

Spielberichte Runde 9

Pfandl A - Mettmach A

8 - 3

Ausgerechnet gegen eines der Topteams muss die A auf die Nummer 2, Girlinger, verzichten. Da auch die restlichen Spieler nicht über sich hinauswachsen können, muss man eine klare Niederlage hinnehmen. In den Einzelpartien ist lediglich Duspiva erfolgreich, der zwei klare Siege feiert, sich aber auch erstmals geschlagen geben muss. Sein Gegner hat allerdings fast 200 OTX-Punkte mehr auf dem Konto, so ist die knappe Fünfsatz-Niederlage keine Schande. Maier, Hölzl und Ersatzmann Knauseder verlieren ihre zwei Einzel jeweils relativ klar. Ein weiterer Punkt gelingt im Doppel, wo Duspiva/Hölzl den 7. Saisonsieg feiern und noch immer ungeschlagen sind. Für Maier/Knauseder gibt es hingegen nichts zu holen. Der Ausflug an die Tabellenspitze währte nur kurz - mit dieser Niederlage fällt man auf Rang 2 zurück mit einem Punkt Rückstand auf Biesenfeld.

Schardenberg/Schärding A - Mettmach B

5 - 8

Gegen den Tabellendritten wird es für die B erstmals in dieser Saison richtig knapp, schlussendlich verlässt man aber die Halle als Sieger. Der Erfolg geht fast ausschließlich auf das Konto von Doblhofer und Andrea Burgstaller. Die beiden gewinnen nicht nur jeweils alle drei Einzel sondern holen zusammen auch noch einen Punkt im Doppel. Den wichtigen 8. Punkt steuert Grünbart bei, der mit Jungbauer einen starken Kontrahenten besiegen kann. Die Niederlagen in den beiden anderen Spielen sind daher durchaus verkraftbar. Leo Jakob verliert beide Spiele, eines davon aber nur ganz knapp in 5 Sätzen. Im Doppel haben Grünbart/Leo Jakob keine Chance und verlieren ohne Satzgewinn. In der Tabelle ziehen nun die zwei Führenden auf und davon - der Vorsprung auf Rang drei beträgt bereits 5 Punkte.

Mettmach C - Pettenbach B

1 - 8

Der Tabellenzweite aus Pettenbach hat im Schnitt um ca. 150 OTX-Punkte mehr auf dem Konto, was sich auch entsprechend im Ergebnis widerspiegelt. Haslinger kann als einziger eines seiner zwei Spiele gewinnen und verhindert so das totale Debakel. Für Grabmann, Berrer und Burgstaller gibt es nichts zu holen - alle drei verlieren ihre zwei Spiele, wobei zwei Fünfsatz-Niederlagen die einzige Ausbeute sind. Auch im Doppel stehen Berrer/Grabmann auf verlorenem Posten und bleiben ohne Satzgewinn. Die Tabellsituation stellt sich ziemlich trist dar für die C, denn der Rückstand auf Rang 10 beträgt 5 Punkte.

Mettmach D - Ostermiething C

8 - 3

Die D spielt gegen einen Tabellennachbarn, der OTX-mäßig de facto gleichauf liegt. Vor allem einer herausragenden Leistung von Leo Simon und einer starken Performance im Doppel hat man es zu verdanken, dass man den starken Gegner klar mit 8-3 besiegt. Leo Simon zeigt eine der besten Leistungen seiner noch jungen Karriere und gewinnt alle drei Spiele. Pointecker, Saletmaier und Danner erreichen jeweils ein ausgeglichenes Ergebnis von 1/1. Mitentscheidend für den Erfolg ist auch die starke Doppelleistung - Leo Simon/Danner gewinnen ebenso wie Saletmaier/Pointecker. In der Tabelle liegt man nach dieser Runde auf dem ausgezeichneten 4. Platz.

Mettmach E - Schardenberg/Schärding E

7 - 5

Die E kann diesmal nur zu dritt antreten und hat Glück, dass der Gegner dasselbe Schicksal teilt. Man muss dennoch hart kämpfen um schließlich einen knappen 7-5 Erfolg einzufahren. Vater des Sieges ist Leo Wilfried, der alle drei Spiele ganz souverän ohne Satzverlust gewinnt. Adlmanseder ist zweimal erfolgreich und muss eine überraschend klare Niederlage hinnehmen. Linecker hat gleich zweimal im 5. Satz Pech und kann nur einen kampflosen Sieg für sich verbuchen. Im Doppel sind hingegen Leo/Linecker souverän und fixieren so den Sieg der E. Man liegt mit dem Punktemaximum an der Tabellenspitze mit drei Punkten Vorsprung auf Riedau C.

Mettmach F - Braunau H

7 - 7

Auch die F hat in dieser Runde Personalprobleme und muss daher ebenfalls zu dritt den Kampf gegen den Tabellennachbarn antreten. Man schlägt sich durchaus passabel und holt immerhin ein Unentschieden. Der Punktgewinn geht zu gleichen Teilen auf das Konto von Hütter und Kallinger, die jeweils alle drei Einzel gewinnen und auch gemeinsam das Doppel für sich entscheiden. Schachinger kann leider keinen positiven Beitrag leisten und muss sich dreimal relativ klar geschlagen geben. In der Tabelle verteidigt man die Position in der oberen Tabellenhälfte und liegt nach wie vor auf Rang 6.

Spieler der Runde: Leo Simon, Hütter, Kallinger